

1982 - 2022



*Festschrift zum
40. Jubiläum*

Inhaltsverzeichnis

Gründungsgeschichte	1 - 10
Präsidenten, Funktionäre usw.	11 - 15
Übungsleiter bei der Gründung	16
Vorstand heute	17 - 18
Übungsleiter heute	19 - 20
Mitgliederstatistik	21
Grossanlässe	22 - 23
Leistungsprüfungen	24 - 29
Der heutige BHS	30
Wir bieten an	31
Präsente	32
Samichlaus	33 - 34
Ausflüge	35 - 36
925 Jahr Feier Beringen	37 - 39
10 Jahre BHS	40 - 41
20 Jahre BHS	42 - 43
30 Jahre BHS	44 - 45
35 Jahre BHS	46 - 47
Unsere Aktivitäten in den letzten 10 Jahren	
☐ Trainings heute	48
☐ Mehrkämpfe	49 - 50
☐ Schülerferienpass	51
☐ Intensivwochen	52
☐ Weiterbildung mit Theres Jans und Montse Koschar	53 - 54
☐ Fährtenhundeproofungen	55
☐ Tag des Hundes 07.05.2022	56 - 58
Vom Rottweiler zum Schnauzer im BHS	59 - 60
Hunderassen des Präsidenten	61
Hunde unserer aktiven Mitglieder	62 - 67
Herzliches Dankeschön	68

Abkürzungen

AD	Ausdauerprüfung 20 Km	PO	Nationale Prüfungsordnung
AKZ	Ausbildungskennzeichen	RGO	Rottweilerhunde-Club Gruppe Ost
BH	Begleithund	RGS	Rottweilerhunde-Club Gruppe Schaffh.
BH VT	Begleithund mit Verkehrsteil	SanH	Sanitätshund
BHS	Beringer Hundesport	SC	Schäferhunde-Club
DS	Deutscher Schäfer	SchH	Schutzhund heute VPG
FCB	Fussballclub Beringen	SKG	Schweizerische Kynologische Gesellschaft.
FCI	Fédération Cynologique International	SKN	Sachkundenachweis
FH	Fährtenhund 1-3	SM 5R	Schweizermeisterschaft der 5 Rassen
IFH	Internationaler Fährtenhund 1-2	SRC	Schweiz. Rottweilerhunde-Club
HHB	Hundehalterbrevet	SuchH	Suchhund
IPO	Internationale Prüfungsordnung	TKGS	Techn. Kommission Gebrauchshund
MK	Mehrkampf	VPG	Vielseitigkeitshunde
NHB	Nationales Hundehalterbrevet	OG	Ortsgruppe DS
NOV	Nordostschweiz. Hundeverband		

Beringer Hundesport BHS Geschichte Gründungsjahr 1982

Für weitere Details verweisen wir auf unsere Homepage www.beringer-hundesport.ch unter «Geschichte».

Im Jahre 1982 haben Walter Frei und Arthur Vogelsanger die Initiative ergriffen und den Beringer Hundesport gegründet. Kurz nach der Gründung kamen Walter Rossi und Käthy Landolt dazu.

Bei der Gründung haben wir uns auf den Namen «Hundesportgruppe Beringen HSB» geeinigt.

Logo erstellt von Elsbeth und Mario Ciceri



Zu einem späteren Zeitpunkt haben wir das Logo geändert:

Logo erstellt von Fritz Rutschmann



Im Jahre 2007 haben wir auf das heutige Logo umgestellt auf den Namen **Beringer-Hundesport BHS**. Logo erstellt von Peter Schmid



1982 In der Anfangsphase haben wir im Winter auf dem GF-Parkplatz in Schaffhausen trainiert, weil dort Licht zur Verfügung stand. Durch gute Beziehungen mit dem damaligen FCB Präsidenten Rolf Brachs durften wir ab 1983 die Fussballplätze benützen und dies sogar mit Flutlichtern.



Trainingsplatz alter Fussballplatz oben wo jetzt die Landi ist



Hundeboxen bei STUAG eingemietet

Wir Hündeler hatten damals unsere Hunde- und Materialboxen bei der Fa. STUAG, heute Werkhof Brandenberger, eingemietet. Die Hündelerhütte hatten wir bereits schon 1980 also vor der Gründung der offiziellen BHS im Schopf „Graafestaa“ eingerichtet.

Um etwas Geld in die Vereinskasse zu bringen haben wir früh erkannt, dass Erziehungskurse angeboten werden mussten. Gesagt getan, jeweils im Frühling und Herbst je 10 Lektionen. In Schaffhausen und Umgebung gab es damals noch keinen Verein, der solche Kurse anboten hat. Die Erziehungskurse wurden zum Preise von CHF 60.- für 10 Lektionen ausgeschrieben. In der Regel hatten wir bis zu 30 Teilnehmerteams auf dem Platz.



Die Einnahmen sind voll und ganz in die Vereinskasse geflossen. Vom Obolus haben wir nach und nach Trainingsgeräte angeschafft. Auch die BHS Beiz wurde immer wieder weiter ausgebaut. Den Kursleiter*innen wurde jeweils am Ende vom Jahr als Dankeschön eine Bahnhöfli Pizza gespendet.



So richtig los ging es dann – mit jeweils 4-5 Gruppen à 5 Teams - mit dem obligatorischen Sachkundenachweis SKN. Damit wir die Kurse auch in Beringen anbieten konnten hat Walter Frei die offizielle Ausbildung bei der SC Akademie absolviert.

 SC-Akademie Vom Bundesamt für Veterinärwesen anerkannte Ausbildungsstätte für Hundeexperten Schweizerischer Schäferhund-Club (SC) www.schaeferhund.ch EDUQUA zertifiziert	Walter Frei Wohnort: 8222 Beringen Geb.Datum: 9.7.1942 Heimatort: Kloten Hat an der SC-Akademie am 17./18.10.2009 folgende Ausbildung erfolgreich abgeschlossen: Fachspezifische, berufsunabhängige Ausbildung, die berechtigt Hundehalter gemäss Tierschutz- verordnung für den Sachkundenachweis (Theorie und Praxis) auszubilden. BVET Bewilligung 08/0015 Schweizerischer Schäferhund-Club (SC) www.schaeferhund.ch 
---	---

Aus den Unterlagen vom Gründungsjahr konnten wir entnehmen, dass Mitglieder Sachspenden gemacht haben und zwar: Walter Landolt Blachen für IPO Verstecke, Walter Rossi ein Gestell für Gläser für die Hütte, Elsbeth Ciceri ein schöner Teekrug, Frau Nyffenegger eine Flasche Schnaps und Walter Frei ein Schutzärmel für den Schutzdienst. Heinz Tanner hatte einen Weitsprung und Hochsprung angefertigt. Sicher sind weitere Sachspenden eingegangen, die nicht notiert wurden.

Früher hatten noch alle die Ausbildung zum Schutzhund absolviert, auch Walter Rossi mit seinem Collie, Ursula Niggli mit ihrem Briard, Arthur Vogelsanger mit seinem Boxer und Käthy Landolt und Walter Frei mit ihren Rottweilern. Als Schutzdiensthelfer hatten wir Reini

Greutmann und Roland Geiger engagiert. Roland und Vreni Geiger waren auch öfters in den Fondeiferien dabei.

Damals gab es nur die Sparte Begleithund BH – nicht wie heute BH 1-3 – und anschliessend musste man sich entscheiden auf Schutzhund SchH, IPO Hund, Sanitätshund SanH, Suchhund oder Fährtenhund FH.

Sobald etwas Geld in der Kasse war, sind Walter Rossi, Arthur Vogelsanger und Walter Frei nach Fützen DE gefahren und haben sich mit Hündelerutensilien eingedeckt, vornehmlich Schutzärmel, Schutzanzüge, Lederschutzhosen usw. für die Ausbildung der Schutzhunde.



1985 Im Herbst organisierten wir unsere erste Hündelerferienwoche in den Flumserbergen, Organisator Arthur Vogelsanger, Bericht siehe HP unter „Geschichte ganz unten“

1987 und 1988 Da waren wir in den Hündelerferien in der Axalp. Auch diese Berichte siehe HP unter „Geschichte ganz unten“ Ein kleine Episode, Mario Ciceri hat am Morgen Belohnungshäppchen für seinen Retriever in ein Robidogsäckli abgefüllt. Dieses hat er dann verwechselt mit einem Säckli mit Hundekot und hat das mit den Häppchen in den Robidog geworfen. Beim Einschlafen hat es im Zimmer nach Hundekot geduftet, erst als er dem Geruch nachging ist sein fataler Fehler ausgekommen.

1989 bis 2009 Haben wir jeweils zu unseren Hündelerferien im wunderbaren Fondei GR eingeladen. Auch diese Berichte siehe HP unter „Geschichte ganz unten“. Natürlich haben wir auch im Fondei immer schöne Wanderungen gemacht z. B. an den schönen Grünsee usw.



In den Hündelerferien waren in der Regel 10 Teilnehmerteams mit Hunden dabei. Zum Teil waren auch aussenstehende Hündeler gekommen. Alle Kosten für die Unterkunft usw. wurden jeweils von den Teilnehmern selbst bezahlt.



Zvieri Fondeiferien, im Hintergrund Gipfel Seta, von dort schöne Aussicht auf Arosa

2010 Ab diesem Jahr haben wir dann die Hündelerferienwoche nach Beringen verlegt. Treff war jeweils morgens in unserer Hütte. Anschliessend haben wir dann Spuren und Reviere trainiert rund um Beringen und am Nachmittag Unterordnung usw. auf dem Fussballplatz. Leider gibt es immer weniger hundesportbegeisterte Mitglieder – die bereit sind am Sonntagmorgen die Nasenarbeit zu üben - und so haben wir entschieden ab 2022 die traditionelle Hündelerferienwoche aufzugeben.

Zusammengefasst kann man sagen, dass die Hündelerwochen ab 1985 bis 2021 immer sehr faszinierend waren in allen Belangen. Immer sehr gute Kameradschaft verbunden mit viel Freude. Meistens schönes Wetter, es gab aber auch mal Schnee, Regen, Kälte oder Sturm. Nicht nur das Essen und die Unterkünfte wie auch die schönen Gegenden waren wunderbar, nein auch das Programm mit den Hunden, Meister und Hund konnten alle immer viel profitieren. Auch die Hunde haben sich meistens gut vertragen und waren jeden Tag aufs Neue begeistert.



Maja Gähweiler und Käthy Ladolt



Walter Frei mit Trix

Schade dass diese Zeiten vorbei sind. Immer wenn sich 2 oder mehr ehemalige Ferienteilnehmer treffen, sind sofort gute Gespräche von vergangenen Zeiten da und vor allem über Episoden über die man heute noch von Herzen lachen kann.

1989 Nach der Nasenarbeit – jeweils am Sonntagmorgen im Sommer – gab es in der Regel einen tollen «Zmorge» gesponsert von Frauen aus dem BHS. Auf dem Bild rechts unter dem Vordach.



Die Aus- und Weiterbildung der Übungs- und Kursleiter war den Mitgliedern von Anfang an sehr wichtig. Von den Kurseinnahmen konnten solche Weiterbildungstage berappt werden. Käthy Landolt, H.P. Siegenthaler und Walter Frei besuchten bei Hans Schlegel einen Wochenkurs in Unterordnung mit Abschlussprüfung. Alle haben gut abgeschlossen. Die Zertifikate wurden gebührend in der Hütte gefeiert.

Als Supervisor hatten wir für zwei Jahre Werner Haag monatlich einmal auf unserem Platz. Auch für Tageskurse hatten wir Koryphäen eingeladen wie: Ledergerber Sepp, Ruedi Krauer, Erwin Patzen als Prüfungsrichter, Sonja Bauer, Hans Schlegel, Theres Jans, Daniel Klay für Unterordnung und Führigkeit und Harry Meister für den Aufbau des HHB Kanton Aargau. Seit gut einem Jahr kommt Montse Koschar, auch monatlich als Supervisorin für die BH Gruppe. So waren und sind wir immer auf dem neusten Stand, die Hundeführer*innen wie auch die Vierbeiner schätzten und schätzen diese Aus- und Weiterbildungen sehr.

Am Anfang hatten wir in der BHS Beiz einen Ölofen und ein paar Campinggaslampen. Später haben wir dann alles auf Gas umgestellt.



Unser Ehrenmitglied Käthy Landolt war mit Leib und Seele „Beizerin“ seit der Gründung 1982 bis zu ihrer Übungsleiterpension im Jahre 2018, also insgesamt 36 Jahre. Nähere Infos siehe weiter hinten.

Damals mussten Neumitglieder noch eine Aufnahmegebühr zahlen, als Ersatz für Arbeiten und Spenden die bisherige Mitglieder gemacht haben. Zudem wurden Neumitglieder für ein Jahr nur provisorisch aufgenommen. Wenn sie sich gut gehalten hatten, wurden sie dann durch die Hauptversammlung aufgenommen.

2005 Der FC Beringen hat 3 neue Fussballplätze gebaut. Wir waren sehr glücklich, dass wir nach wie vor auf diesen Plätzen trainieren durften und dies direkt neben unserer Hütte. Es gibt weit und breit keinen anderen Hundclub der so schöne Trainingsmöglichkeiten hat! Immer schön gemähte Plätze, topfeben und sogar mit Flutlichtern.

Im Herbst 2005 hatten wir dann die grosse Arbeit vor uns mit der «Zügelte vom oberen Platz wo heute die Landi steht». Den Material Container und die Hundboxen mussten per LKW verschoben werden. Das Herrichten eines eigenen Trainingsplatzes beim Schopf „Graafestaa“ – in Pacht von Martin «Chnöbi» Schlatter - in der Grösse von ca. 10 Aren haben wir gleichzeitig an die Hand genommen. Diese Arbeiten haben Zeit und Einsatz der Mitglieder sowie auch Geld gekostet.



Container geschenkt von
Baugeschäft Engelhard



Gratis Containertransport Fa.
Hübscher Zimmerei



Boxentransport



Den Container haben wir mit
einem Dach versehen, das
von Andreas Weber BHS
Mitglied gesponsert wurde

Ab diesem Datum durften wir dann wieder beim FC Beringen auf dem mittleren neuen Fussballplatz unsere Trainings absolvieren, sowie div. Hundkurse anbieten. Ab jetzt war es

klar, dass wir dem FCB pro Jahr CHF 1200.- an Platzmiete entrichten mussten. Später wurden die Anlagen von der Gemeinde übernommen. Wir als Beringer Verein haben das Privileg, dass wir die Plätze kostenlos benutzen dürfen.

Damit wir die Flutlichter selbst bedienen konnten, haben wir insgesamt 2 Flutlichter mit eigenem Strom – die unseren „eigenen Platz beleuchten - mit Sicherungskasten und eigenem Schaltkasten installieren lassen. Kostenpunkt ca. 12000.- CHF.

2009 mussten wir dann die Stromleitung auf 25 A ausbauen, was uns nochmals CHF 6000.- gekostet hat. Grund war ein stromfressender Heizlüfter in der BHS Beiz, anstelle von Gasöfen.



Baggerarbeiten gratis von
Strabag AG Beringen



Armin Rüeger und Walter Frei
beim Verlegen der Stromleitung

Ab 2011 – 2020 kam zum Glück unser Schreinermeister und Hundeführer Freimitglied Alfred Hedinger in den Verein, bzw. zum Einsatz. Nähere Angaben siehe unter Funktionäre.



Hier haben wir Alfred, für seine großen Verdienste geehrt und zum Freimitglied erkoren. Alfred ist sichtlich gerührt. Er hat sich sogar bedankt, dass er diese Arbeiten für uns ausführen durfte!



BHS Hütte noch im alten Look. Alfred Hedinger hat alles neu hell vertäfert

2015 Nach jeweils 2 Jahren mussten wir die Schlaglöcher in der Flurstrasse rund um die Fussballplätze mit Märgel ausbessern. Rolf Keller, damaliger Präsident der Güterkorporation brachte uns jeweils mit seinem Traktor und Kipper-Anhänger den Märgel.



Rolf Keller bringt Märgel



in früheren Jahren haben wir mit meinem Bucher KT 10 Jahrgang 1952 die Transporte gemacht



Urs Lee, Karin Renner und Luzia Honegger



Grace hockt auf dem neu verteilten Märgel und wundert sich dass es kein Wasserloch mehr hat



Michi Hess hat Freude dass seine Arbeit mit der Motorwalze erledigt ist

Präsidenten, Kassiere, Ehrenmitglieder/Freimitglieder
Prüfungsleiter/Webmaster/Übungsleiter/Kursleiter, Wirtschaftschefinnen
und Funktionäre der letzten 40 Jahre

Präsidenten

Walter Frei war zwei Jahre vor der Gründung «Präsident» wir waren eine wilde Hündelergruppe
ohne Statuten usw.

ab der Gründung 1982 bis 2006 Walter Frei

ab 2006 bis 2008 Ravi Landolt

ab 2009 bis heute Walter Frei

Kassiere

Franziska Sigrist

Christoph Rutishauser

Daniela Schmid

Ueli Gasser

Gudrun Mathys

Ehrenmitglieder/Freimitglieder in alphabetischer Reihenfolge

Walter Frei Ehrenmitglied

Maja Gähweiler Ehrenmitglied

Alfred Hedinger Freimitglied

Matthias Hirsch Freimitglied

Käthy Landolt Ehrenmitglied

Daniela Schmid Ehrenmitglied

Prüfungsleiter/Schauleiter

Walter Frei an Rottweiler-Prüfungen und der SM 5 R in Beringen

Ravi Landolt an Rottweiler-Prüfungen und der SM 5 R in Henau

Maja Gähweiler an FH und MK Prüfungen in Beringen

Ulrike Fitzner ehemalige Präsidentin der RGS Schauleiterin Schweiz. Rottweiler-Clubschau in
Beringen

Paul Pfändler ehemaliger Präsident RGO Schauleiter Schweiz. Rottweiler-Clubschau in Henau

Webmaster

Christoph Rutishauser

Matthias Hirsch-Hoffmann

Fabio Bachmann

Übungsleiter/Kursleiter der letzten 40 Jahre in alphabetischer Reihenfolge

Altorfer Helga	früher Kurswesen
Bachmann Fabio	BH VT aktiv
Bächtold Sylvia	früher Kurswesen
Baumgartner Daniela	Kurswesen aktiv
Ciceri Elsbeth	früher Sani Hund
Erb Irene	Kurswesen aktiv
Frei Walter	BH und BH VT und Fährten aktiv
Gähweiler Maja	früher BH und Fährten, in Pension
Hatt Ursula	früher HHB
Klößner Wolfgang	früher Kurswesen
Kuhn Franziska	früher HHB
Landolt Käthy	früher BH und Fährten, in Pension
Niggli Ursula	verstorben
Landolt Ravi	früher BH und Fährten
Rossi Walter	verstorben
Siegenthaler Hans-Peter	verstorben
Siliprandi Simone	früher BH und Fährten
Sternbauer Astrid	früher Kurswesen
Vogelsanger Arthur	früher BH und Fährten
Waldvogel Madeleine	Polydog
Weber Bea	Kurswesen

Wirtschaftschefinnen:

Unser Ehrenmitglied Käthy Landolt war mit Leib und Seele „Beizerin“ seit der Gründung bis zu ihrer Übungsleiterpension im Jahre 2018, also insgesamt 36 Jahre. Sie hat sich mit viel Herzblut für den BHS und für die Mitglieder eingesetzt.

Sie hat uns mit belegten Broten oder mit selbstgemachten Crèmeschnitten und Kuchen sowie mit anderen schmackhaften guten Sachen verwöhnt. Walter Rossi bekam auch seine Lieblingsspeise, bestehend aus einem Riesenmohrenkopf mit Senf usw. Käthy war in dieser

langen Zeit auch mit ihren Hunden im Einsatz, hat viele Prüfungen absolviert, war Übungsleiterin und auch Kursleiterin. Sie war überall einsetzbar, also eine Allrounderin.

Auch unser damaliges Aktivmitglied Gaby Etter hat ab 2019 ein Jahr die BHS Beiz geführt und für uns gesorgt, auch Gaby hat ihre Arbeit auch zum Wohle der BHS gemacht.

Ab 2020 hat Simone Siliprandi uns in der Beiz verwöhnt. Sie war auch Übungsleiterin im BH, die Belastung war zu gross und sie hat dann das Amt der Beizerin abgegeben.

Heute wird die Beiz von Madeleine Waldvogel, Gudrun Mathys und Daniela Baumgartner betrieben.

Funktionäre:

Ab 2011 - 2020 kam unser Schreinermeister und Hundeführer Freimitglied Alfred Hedinger zum Einsatz. Als er 2011 zum ersten Mal in unsere Hütte gekommen ist, hat er gesagt, da muss etwas geschehen in baulicher Hinsicht, das sieht ja aus wie in einer finsternen Höhle. Gesagt getan. Ab diesem Moment haben wir bis 2019 jedes Jahr mit großem Arbeitseinsatz – vor allem von Alfred Hedinger - die Hütte auf Vordermann gebracht. Heute haben wir in einer hellen Hütte ca. 50 Sitzplätze, elektrisches Licht, eine schöne Küche, einen großzügigen Geräteabstellraum, ein Vordach bei der Terrassentüre, div. Notausgänge und im Container ein Camping WC.

Der Hütten- An- und Umbau ist mehr oder weniger beendet. Herzlichen Dank vor allem an Alfred Hedinger und an all seine Helferinnen und Helfer. Ich hoffe sehr, dass wir das gelungene Werk in Zukunft echt geniessen können zusammen mit allen BHS Mitgliedern. Alle BHS Mitglieder möchten sich bei allen Beteiligten «Chrampfer» recht herzlich bedanken. Die Arbeiten haben sich nicht immer als einfach erwiesen, doch unser Baugenie Alfred hatte für alle Probleme eine Lösung gefunden. Er als pensionierter Schreinermeister hat jeweils all sein Profiwerkzeug mitgebracht und seine Arbeit perfekt – auf den Millimeter genau - mit großem Aufwand erledigt. Walter hat den Wunsch geäußert, Alfred hat ihn prompt ausgeführt. Alfred war in der Regel der Erste und der Letzte auf der Baustelle. Als kleine Gegenleistung und als herzliches Dankeschön unsererseits haben wir ihn zum Freimitglied der BHS erkoren. Jeweils an den Generalversammlungen haben wir seine «Werke» geehrt und ein kleines Geschenk überreicht.



Hütte heute 50 Sitzplätze



Hütte beim Umbau, Alfred gibt Anweisungen

Natürlich hatte Alfred auch seine Helfer*innen bei den Schreinerarbeiten wie: Heinz Grossenbacher pensionierter Schreiner ein Nachbar von mir, Walter Waldvogel, Michi Hess,

Peter Erb, Walter Landolt, Rolf Ochsner, Karl Ochsner, Rueger Armin und sicher auch Walter Frei.

An den Hüttenputztagen wurden nicht nur die Hütte und die Hundeboxen auf Vordermann gebracht, nein auch die Umgebung wurde gepflegt, Platten wurden verlegt, oder auch Verbundsteine vor der Terrassentüre usw.

In früheren Zeiten – da waren wir noch ein kleiner Verein – mussten grundsätzlich alle Aktivmitglieder anpacken, dort wo es nötig war. Auch die Mitglieder der Rottweilerhunde-Gruppe Schaffhausen RGS wurden eingespannt. So ab 1985 als Hans-Peter Siegenthaler dazu kam, hat er als Allrounder die anfallenden Arbeiten – natürlich unter Mithilfe von Aktivmitgliedern - für den BHS erledigt. Zu diesen Arbeiten sind immer fast alle BHS Mitglieder erschienen. Es gab immer für jede Person etwas zu tun und anschließend einen guten Zvieri.

Nicht vergessen möchte ich Peter Schmid, er hat uns über viele Jahre alle Tafeln wie z. B. BHS Strassenrichtungsschilder wie auch Richtungstafeln für unsere Militarys usw. in seinem Geschäft hergestellt. H.P. Siegenthaler wollte immer dass die Hundeboxen – die er selbst gezimmert hat - angeschrieben waren. Peter Schmid hat die Täfelchen mit den Hundenamen, dies ohne Murren und ohne Kosten, erstellt. Heute sind die Hundeboxen nicht mehr so aktuell wie früher. Heute werden die meisten Hunde nach getaner Arbeit im Auto versorgt.

Später als wir einen „eigenen“ Trainingsplatz hatten, haben folgende Helfer die Trainingswiese gepflegt mit einem Dolmar Rasenmähertraktor. Es haben sich zur Verfügung gestellt: Jürg Lenggenhager, Jessica Schwallier mit Tobias Kreuzer, Andreas Hasler, Rolf Ochsner und sein Sohn Fabian Ochsner, Patrick De Quervain, Peter Erb, Jakob Kurtnaker, Gildo Siliprandi, Hansruedi Weber und heute Christian Baumgartner. Ab und zu haben auch Frauen Freude gehabt am Traktörli wie: Helen Schallner, Luzia Honegger, Nicole Lüthi und Franziska Senn.

Weitere Funktionäre standen im Einsatz als Elektriker, Mechaniker, Plattenleger, als Allrounder usw.: Christoph Rutishauser, Andreas Hasler, Jakob Kurtnaker, Gildo Siliprandi.



Jessica Schwallier und Tobias Kreuzer haben längere Zeit die Trainingswiese gepflegt. Hier beim Bild rechts, Arbeitseinsatz für das Rasenmäherschöpfli (Bodenplatten verlegen)



Der Dolmar Rasenmäher – hier beim Mähen Franziska Senn – hat im Jahre 2020 ausgedient. Dieser wurde ersetzt durch einen STIGA Mäher Occasion, der uns zu günstigem Preis von Hans-Ruedi Weber organisiert wurde. Das Mähwerk ist wesentlich breiter als beim Dolmar, der Motor hat mehr Kraft.

Übungsleiter bei der Gründung

ein paar Tage nach dem Foto kam Käthy Landolt auch als Übungsleiterin dazu



Walter Rossi mit Darky

Arthur Vogelsanger mit Boris

Walter Frei
mit Benno



Käthy Landolt mit Allegra
Rottweiler

BHS Vorstandsmitglieder und Revisoren ab Generalversammlung 2022



Präsident

Walter Frei-Möckli

praesident@beringer-hundesport.ch

+41 79 413 26 84

- Gründer des Beringer-Hundesports BHS 1982 zusammen mit Arthur Vogelsanger
- Ehrenmitglied im Beringer-Hundesport BHS
- Hundeführer im BH und Spurenbereich



Vize-Präsidentin

Daniela Baumgartner

vizepraesident@beringer-hundesport.ch

+41 79 476 21 39

- Kursleiterin: Parcours Plausch und Hoop Agi
- Hundeführerin in o. g. Bereichen und im Spurenbereich



Kassier

Gudrun Mathys

kassier@beringer-hundesport.ch

+41 79 794 75 93

- Hundeführerin im Polydog



Aktuar

Franziska Kuhn-Maier

+ 41 79 480 72 37

aktuar@beringer-hundesport.ch

(Leider kann sie dieses Amt nur bis zum 31.12.2022 ausüben, da sie anschliessend ein wichtiges Amt am Kant. Musikfest 2023 in Thayngen übernimmt.)

- Hundeführerin im Kursbereich



Webmaster
Fabio Bachmann
webmaster@beringer-hundesport.ch

- Hundeführer im Begleitehundebereich
- BH und BH VT



Beisitzerin
Madeleine Waldvogel
+ 41 79 271 24 56
madwaldvogel@yahoo.com

- Kursleiterin: Polydog
- Hundeführerin im Polydog, Hoop-Agi und Spurenbereich



Unsere Revisoren
Daniela Schmid und
Christoph Rutishauser

Die Übungsleiterinnen sind auf unserer Homepage unter

www.beringer-hundesport

zusammen mit dem Kursangebot zu finden.

Aktive ÜbungsleiterInnen und Übungsleiter



- Walter Frei
BH und BH VT und IGBH
Nasensarbeiten wie Spuren und Revieren
Nasensarbeiten wie Fährten FH und IFH



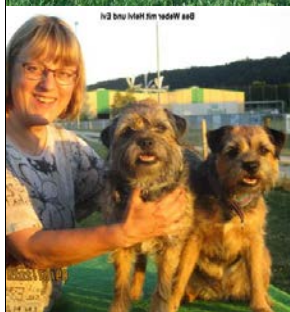
- Fabio Bachmann
Unterstützt Walter Frei in der Unterordnung
BH VT



- Madeleine Waldvogel
Polydog
Dog Training für englisch sprechende
Personen



- Irene Erb
Erziehungskurse
Alltagshund
SpaßSportPlausch
für Anfänger und Fortgeschrittene



- Beatrice Weber
Erziehungskurse
Hundehalterbrevet NHB
Hoopers-Agi
Vorbereitungskurse für NHB
Kleinhundeplausch



- Daniela Baumgartner
Parcours-Plausch
Hoopers-Agi
Vorbereitungskurse für NHB

Nähere Angaben siehe auf unserer Homepage
www.beringer-hundesport
unter Kurse oder BHS Mitgliedertrainings

Mitgliederstatistik

Bei der Gründung im Jahre 1982 waren wir 7 aktive Hündeler. Nach und nach kamen weitere dazu, aber alles nur solche, die mit dem Hund aktiv auf eine Prüfung hin arbeiten wollten. Der Jahresbeitrag betrug damals schon CHF 100.- im Jahr plus der SKG Jahresbeitrag CHF 5.-. Dieser Jahresbeitrag war damals sehr hoch im Vergleich zu den umliegenden Hündelervereinen. Aber wir mussten auch Geld einnehmen nicht nur ausgeben. Wenn wir Hündelerutensilien anschaffen wollten, haben immer alle Mitglieder das Geld zusammengelegt. Wir waren damals eine kleine aber sehr aktive Gruppe. Aus heutiger Sicht waren wir eher eine Hündelerfamilie. Vor unserer Hütte hatten wir für die Kinder einen schönen Sandhaufen gebaut. Wenn wir am Trainieren waren, haben sich die Kinder im Sandhaufen verweilt. Nach und nach wurden die Erziehungs- und Fortsetzungskurse immer grösser, von da an kam das benötigte Geld von den Kursteilnehmern.

Ein paar Jahre später waren wir bereits 18 Mitglieder, die Hündeler-Familie wurde immer grösser. Wer in dieser Zeit bei uns Anschluss gesucht hat, siehe auf unserer HP unter «Geschichte»

Im Jahre 2008 haben wir bei der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft SKG den Antrag gestellt auf Aufnahme als SKG Sektion. Wir sind natürlich aufgenommen worden, haben seit diesem Datum offizielle Statuten und zahlen nun auch unsere Jahresbeiträge an die SKG. Gleichzeitig sind wir auch dem Verband Nordostschweizerischer Hunde NOV beigetreten.

Am 31.12.12 also nach dem 30 Jahr Jubiläum zählte die BHS total 34 Mitglieder inkl. Passiven. Davon 3 Ehrenmitglieder. Weitere 8 Interessenten waren jeweils zu den Trainings am Mittwochabend anwesend.

Heute sind wir 54 Mitglieder inkl. Ehrenmitgliedern, Freimitgliedern, Passiven, Gönnern und Jugendmitgliedern, also ein echter Verein mit Statuten und einem gut funktionierenden Vorstand, mit Übungsleitern und Funktionären. Vereinsmitglieder trainieren im BH 1-3 Bereich zur Zeit 2 Teams, im BH VT Bereich 5 Teams, im Polizeitraining 2 Teams, im Polydog 4, im NHB 4 Teams und Im Hoopers-Agi/Parcours 3 Teams. Dagegen üben in verschiedenen Kursen ca. 50 TeilnehmerInnen pro Woche bei Irene Erb, Daniela Baumgartner und Bea Weber.

Der Betrieb auf unserem Hundeplatz findet regelmäßig statt und ein strukturiertes Training ist garantiert mit gut ausgebildeten Übungs- und KursleiterInnen. Wir haben ein gemeinsames Ziel: wohlerzogene Hunde.



Wohlerzogene Hunde

Grossanlässe die der BHS organisiert hat ab 2000 – 2022 wie TKGS Prüfungen, SKG Ausstellungen, Schweizermeisterschaften SM 5 R, Hundemilitarys. In der Regel haben wir die meisten Anlässe unter dem Schweizerischen Rottweilerhunde-Club SRC ausgeschrieben und zusammen mit der Rottweilerhunde-Gruppe Schaffhausen RGS und zum Teil auch mit dem SRC, durchgeführt.

Diese vielen Anlässe der letzten 22 Jahre können hier nicht im Detail aufgeführt werden. Es ist empfehlenswert auf der BHS Homepage unter „Geschichte ganz unten Chronik der Grossanlässe“ mal reinzuschauen.

Folgende Anlässe haben wir durchgeführt:

2	Schweizermeisterschaften SM 5 R organisiert, mit je 30 Teilnehmerteams. Einmal in Henau SG und einmal in Beringen
2	Schweizerische Rottweiler-Clubschauen mit je ca. 140 Rottweilerhunden aus halb Europa in Beringen und Henau SG
8	Fährtenhundeproofungen FH 97 1-3 und IFH 1-2
5	Abschlussprüfungen Nationales Hundehalterbrevet NHB, die nächste findet statt am 10.09.2022
4	BHS Jubiläen 10/20/30 und 35 Jahre
2	Mehrkämpfe MK im Begleithundebereich 1-3
5	Frühlingsprüfungen SRC im Bereich BH, VPG, IPO und FH
9	Herbstprüfungen bzw. Schweizermeisterschaften für den SRC im Bereich BH, VPG, IPO, FH und SanH
4	Militarys in Beringen und Umgebung, der nächste findet statt am Sonntag, 09.10.2022 unter der Leitung von Daniela Baumgartner und Irene Erb
1	Ausdauerprüfung AD (die erste offizielle TKGS Ausdauerprüfung) mit Tierarzt Dr. med. vet. Trächsel
5	Schüler-Ferienpasstage Kanton Schaffhausen mit jeweils ca. 60 Jugendlichen
1	Rundgang mit 2 Jägern mit dem Thema „Wald und Hund bzw. Setz- und Legzeit“ Organisatorin Daniela Baumgartner
1	SKG „Tag des Hundes“ zum ersten Mal am 07.05.2022 Organisatorin Daniela Baumgartner
1	Kurs Hoop-Agi für den NOV Organisatorin Daniela Baumgartner, mit max. 10 Teilnehmern
2	2 Theorietage und Praxis mit Tierarzt Dr. Trächsel „Erste Hilfe beim Hund und Hundekrankheiten“ Organisatorin Daniela Baumgartner, offen für alle Mitglieder und Kursbesucher

Ich möchte es nicht unterlassen, allen Beteiligten recht herzlich zu danken für den tollen Einsatz und für das Mitmachen für «meine Vereine». Es war eine schöne Zeit. Walter Frei

Meiner Frau Marianne muss ich natürlich einen speziellen Dank aussprechen – sie hat mich überall tatkräftig unterstützt. Dank arbeitswilligen Vereinsmitgliedern im Beringer-Hundesport BHS, in der Rottweilerhundegruppe Schaffhausen RGS und zum Teil auch vom Schweizerischen Rottweilerhunde-Club SRC – die alle hinter mir gestanden sind - haben wir dann diverse Prüfungen und Ausstellungen zum Wohle des SRC's und der Rottweilerhunde –

später für alle Hunderassen - organisiert und durchgeführt. Wenn ich die vielen Anlässe Revue passieren lasse, bin ich sehr erstaunt, dass ich für die Organisation noch Zeit gefunden hatte. Damals war ich mit meinen Hunden sehr aktiv, ich habe in den letzten 40 Jahren mindestens 100 Leistungsprüfungen absolviert. Speziell möchte ich die beiden Helfer*in wie Iris Schwaller und Alex Nusser erwähnen, die an fast allen Anlässen die Küche bzw. das Mittagessen organisiert hatten. In der Regel wurde einmal Spaghetti Bolognese und das nächste mal Hörnli, Gehacktes und Apfelmus serviert. Für den Dessert haben in der Regel unsere Frauen gute Kuchen und Torten gebacken. Auf jeden Fall musste niemand mit Hunger die Prüfung verlassen. Die Festwirtschaft – in der Regel in der Nähe der Fussballplätze – war immer gut eingerichtet und hatte immer gut geklappt.

Ich bin heute noch erstaunt, dass ich über viele Jahre hinweg auf Knopfdruck meine Frauen und Männer (Büro, Spurenläufer, Ordner, Wirtschaft, Küche, Kursleiter und für allerlei Arbeiten) für alle diese Anlässe rekrutieren konnte. Es scheint, dass ich als Rudelführer meine Schäfchen gut gepflegt und ein ansprechbares Vereinsklima aufgebaut hatte. Als „Lohn“ gab es ab und zu ein Helferessen oder ein Blümchen für die Frauen oder eine Flasche Wein für die Männer. Anlässlich der Schweizerischen Rottweilerhunde-Clubschau im Jahre 2007 in Beringen hatten die beiden Landolt Töchter Janine und Tatjana vor der BHS Hütte eine Bar aufgebaut, die bis in die frühen Morgenstunden sehr gut frequentiert war und viel Geld in die Kasse gebracht hat.

An der Schweizermeisterschaft SM 5 R vom 07.10.2012 in Beringen hatten wir ein wunderbares Rahmenprogramm: Polizeihundegruppe der KAPO Schaffhausen unter der Leitung von Ravi Landolt und die Rottweiler Polizeihundegruppe SIRIUS Kanton Baselland unter der Leitung von Roland Wüthrich.

Stellvertretend für die vielen Fotos und Berichte auf der BHS Homepage, nachstehend 2 Impression von der Schweizermeisterschaft SM 5 R die der BHS, der RGS, die RGO, dem SRC und weiteren Helfer*innen aus der Gruppe Martin Burkhardt in Henau SG am 23./24.11.2002 organisiert und durchgeführt hat.



Ravi Landolt und Walter Frei
beim Rangverlesen in Henau



Peter Rub damaliger SKG
Zentralpräsident mit
Walter Frei. Er hat uns in
Henau besucht und den
schönen Anlass gelobt

Leistungsprüfungen der Beringer Hundesportler

In früheren Zeiten hat unser Verein bzw. haben unsere Mitglieder alle auf Leistungsprüfungen hingearbeitet. Wir waren öfters 4-5 Mitglieder mit unseren Hunden an offiziellen PO Prüfungen.

Ich habe mir die Mühe genommen und ein paar Destinationen – bei denen wir Prüfungen absolviert haben – herausgeschrieben.

Effretion	Yverdon	Bern
St. Gallen	Embrach	Frauenfeld
Wolfwil AG	Weinfelden	Rafz
Olten	Pfäffikon SZ	Affoltern am Albis
Uster	Davos	Winterthur
Steckborn	Bonningen	Diessenhofen
Lohn	Neunkirch	Rorschach
Pfungen	Rorschach	Wetzikon
Kreuzlingen	Brienz	Dübendorf
Haberen BE	Adelboden Höchst	Jestetten
Passwang	Engen DE	usw.

In folgenden Disziplinen haben wir gearbeitet: BH, BH 1-3 SchH 1-3, VPG 1-3, IPO 1-3, FH 97 1-3, AD, SuchH, SanH usw. Damals war es fast Pflicht, dass jedes BHS Mitglied pro Jahr an mindestens 4 Leistungsprüfungen teilnahm, auch wenn der Vierbeiner noch nicht alle Disziplinen perfekt beherrschte. Die Devise war «Mitmachen kommt vor dem Rang»

Die Prüfungen unserer Hundesportler der letzten 10 Jahre sind alle auf unserer HP unter «Leistungsprüfungen» aufgelistet. Speziell hervorheben möchte ich, die Prüfungen von unserem Aktivmitglied und Ehrenmitglied (in Pension) Maja Gähweiler mit Shakira in der Zeit von 2012 bis 2017, alle im BH 3 und immer im 1. Rang natürlich mit AKZ. Insgesamt 6 «V» = vorzüglich, 29 «SG» = sehr gut und 5 «G» = gut. Grossartig. Insgesamt hat Maja mit Shakira an 6 Schweizermeisterschaften SM 5R und 4 SKG Schweizermeisterschaften teilgenommen. Mit Shakira hat Maja 40 PO Prüfungen absolviert, davon 15 im 1. Rang und zwei davon als 5 R Schweizermeisterin. Sie war sehr ehrgeizig, aktiv, eifrig und fleissig mit Shakira am Üben. Das hat sich natürlich auf die hohen Noten und Ränge an vielen Prüfungen ausgewirkt. Hut ab! Maja und Shakira war ein aussergewöhnliches Team. Shakira war immer hoch motiviert.

Maja hat sich sogar über Jahre hinweg Zeit genommen, als Übungsleiterin weitere Hundeführer im BH Bereich der BHS aus- und weiterzubilden.

07.10.2012	BHS Beringen SM 5R	290 voz.	Schweizermeisterin
01.09.2012	KV Kreuzlingen	276 SG	
16.12.2012	SC OG Schaffhausen	270 SG	
23.02.2013	KV Fricktal	283 SG	
07.04.2013	SC OG Kreuzlingen	291 vorz.	
29.09.2013	SM 5 R	285 SG	Schweizermeisterin
30.03.2014	SC OG Kreuzlingen	267 G	

05.07.2014	SC OG Wohlen	282 SG	
19.07.2014	SC OG Wohlen	265 G	
31.08.2014	SC OG Kreuzlingen	273 SG	
13.12.2014	SC OG Zürich-Waid	280 SG	
04.04.2015	SC OG Wohlen	281 SG	
25.04.2015	SKBS OG Solothurn	283 SG	
17.10.2015	SKG Frauenfeld	280 SG	
02.04.2016	SC OG Wohlen	270 SG	
30.04.2016	SKBS OG Solothurn	282 SG	
12.03.2017	KV Winterthur	289 V	

Natürlich möchte ich alle anderen Prüfungen nicht ignorieren. Aber ich bitte Sie selbst auf unserer HP «Leistungsprüfungen» reinzuschauen.

Zu erwähnen ist noch, dass unser Mitglied Max Blank mit seinem Ruffo an Weltmeister Qualifikationen WM im Obedience mit sehr guten Noten abgeschnitten hat.



Max Blank und Franziska Kuhn-Maier an einer Rang-Verkündigung in Beringen



Max Blank's Flat coat retriever Ruffo



Richter Erwin Patzen TKGS Richter mit Max auf dem Revier in Beringen

Maja mit Shakira Riesenschnauzer zeigt einen schönen Winkel



SM 5R Beringen



Immer ein freudiges Team Maja mit Shakira (Akita)
von der Lochete



Martin Burkhardt hat den 1. Rang geholt im FH 15-3



1. Rang BH 3 in Wohlen 2015

Maya Gähweiler hat mit Shakira an unserer Schweizermeisterschaft SM 5 R am 07.10.2012 in Beringen den 1. Rang als Schweizermeisterin BH 3 mit 290 Pkt. 94/97/99 geholt. Toll. Maja ist Vereinsmitglied im BHS und war Übungsleiterin im BH Bereich bis 2018.

Das war ein ganz tolles Team. Maja hatte immer ein Lachen im Gesicht. Shakira war immer 100 % dabei.

Ich selbst habe dieses Team an viele Prüfungen als Schlachtenbummler begleitet. Maja hatte immer meine Unterstützung.



Iris Schwaller wird geehrt für ihren langjährigen Einsatz in der Küche



Hochsprung IPO 3



Reto Mülli der Personengruppe IPO 3



Hans Peter Siegenthaler



Michi Hess



Jung Vreni und Richter Hans Graf



Rangverlesen FH 15 1-3 mit Maja Gähweiler



Unser langjähriges Küchenteam
Alex Nusser und Iris Schwaller



Röbi Betschart beim Rangverlesen



Hans Schuler beim Voraus IPO 3



Käthy Landolt und Ravi Landolt sind zufrieden



Hans Graf und Hans Mändli TKGS
Richter



Rottweiler beim Hochsprung BH 3

Der heutige Beringer Hundesport BHS stellt sich vor

Der Beringer Hundesport BHS mit seinen über 50 Mitgliedern (Aktive, Passive und Gönner) kann dieses Jahr sein 40-jähriges Jubiläum feiern. Der BHS ist ein Traditionsverein, der sich auf alte sowie neue Hundesportarten fokussiert. Gegründet wurde der Verein 1982 durch Walter Frei und Arthur Vogelsanger.

Unsere 5 altersgemischten Vorstandsmitglieder engagieren sich ehrenamtlich und investieren viel Zeit in den Verein, dass ein breites Angebot an Kursen und Veranstaltungen entstehen kann.

Der Verein wurde zum Wohle der körperlichen und geistigen Gesundheit der Hunde, sowie der Hundeführer gegründet. Ein wichtiges Ziel ist die Erziehung der Hunde und das Tierwohl. Unser Anliegen ist das gemeinschaftliche Beisammensein, in einer angenehmen Atmosphäre.

Der Verein ist in den letzten Jahren an Mitgliedern und Interessierten gewachsen, das Hundesport Programm ist in den 40 Jahren vielfältiger geworden. So bieten wir diverse Kurse wie z. B.: Alltagshunde, Erziehungskurse, Polydog, neues Hundehalterbrevet, Parcours-Plausch, Hoop-Agi, Kurse speziell für Kleinhunde und vieles mehr.

Dazu gehören auch unsere Veranstaltungen wie eine Fährtenhundeproofung, Spaziergang mit einem Jäger, Erste-Hilfe-Kurs in Theorie und Praxis mit einem Tierarzt, Hoop-Agikurs, Theoriekurs spez. für Listenhunde sowie im Herbst eine Praxisprüfung im Nationalen Hundehalterbrevet NHB.

Damit auch der gesellschaftliche- und kameradschaftliche Teil - auch für die Öffentlichkeit - gepflegt werden kann sind folgende Anlässe im Jahresprogramm geplant wie z. B: Tag des Hundes mit interessantem Parcours für alle Hundehalter.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenn ja, dürfen Sie gerne zum Probetraining vorbeikommen. Gearbeitet wird in kleinen Gruppen, so kann individuell auf jedes Team wie auch auf rassespezifische Bedürfnisse eingegangen werden. Unsere Trainings machen den Zweibeinern wie auch den Vierbeinern viel Freude und Spass.

Alle Informationen und Kontaktadressen zu unserem Verein finden Sie auf **www.beringer-hundesport.ch**. Ausserdem finden Sie dort viele Berichte und Flyers zu unseren Aktivitäten. Viel Spass und auf Wiedersehen in Beringen.

Für den BHS: Daniela Baumgartner Vizepräsidentin und Kursleiterin.



Unser vielseitiges Kursangebot:

Jeweils am Mittwochabend Ausbildung in Hundesport Begleithund BH 1-3 in Unterordnung und Fühigkeit oder BH VT mit Walter Frei und Fabio Bachmann
Jeweils am Sonntagmorgen ab 08.30 Training der Nasenarbeit in Spur und Revier in Beringen und Umgebung
Junghunde- und Erziehungskurse sowie Erziehung im Alltag im Frühling und Herbst mit Irene Erb und Bea Weber
Laufend Kurse in Hundehalterbrevet NHB mit Bea Weber am Donnerstagabend auf Wunsch mit einer offiziellen Abschlussprüfung im Herbst
Laufend Kurse in SKG Polydog mit Madeleine Waldvogel am Mittwochabend
Laufend Kurse in «Parcours-Plausch» mit Daniela Baumgartner an verschiedenen Tagen
Kleinhunde Plauschgruppe am Montag und Donnerstagabend mit Bea Weber
Laufend Kurse „Der Alltagshund“ und erweiterte Erziehungskurse inkl. «SpassSportPlausch» mit Irene Erb jeweils am Montag-Dienstag-,Mittwoch- und Donnerstagabend
Laufend Kurse in Hoop-Agy mit Daniela Baumgartner und Bea Weber
Dog-Training mit englisch sprechender Kursleiterin mit Madeleine Waldvogel

Auf unserer HP unter «Kurse» sind alle Details zu den o. g. Angeboten umschrieben mit genauen Zeiten usw.

Gut ausgebildete und erfahrene Leiterinnen und Leiter stehen zur Verfügung.

Weitere Infos siehe: www.beringer-hundesport.ch oder bei

Walter Frei Hegelweg 1 8222 Beringen walter.frei@shinternet.ch 079 413 26 84

Präsente an Landwirte von Beringen und Umgebung so wie auch an Behörden

Jedes Jahr vor dem Muttertag beehren wir unsere Landwirte, die Fussballer sowie den Gemeinde-Werkhof mit einer Aufmerksamkeit. Es sind zur Zeit total jeweils 27 Geschenke. Der Grund liegt darin, dass wir mit unseren Hunden auf den Wiesen Nasenarbeiten und auf den Fussballplätzen unsere Trainings in Unterordnung/Führigkeit durchführen dürfen. Wir schätzen dieses Entgegenkommen sehr. In der Regel schenken wir eine Flasche Wein oder ein Gals Honig aus der Region sowie einen Margeritenstock von der LANDI. Alle Beschenkten bedanken sich jeweils herzlich für unsere Geschenke und haben Freude. In der Regel erhalten wir ein positives Feedback.



1986 Samichlaus



Als die Kinder unserer Mitglieder noch klein waren, haben wir immer zur Tradition gewordenen Samichlausfeier eingeladen. Der echte Schwarzwald Samichlaus kam jeweils mit Schmutzli, einem Esel und einem Schaf. Der Esel und das Schaf mussten jeweils vor der Hütte warten bei einer Zwischenverpflegung Heu. Der Samichlaus ist ins Alter gekommen und zwischenzeitlich pensioniert. Einen Nachfolger hat er nicht gefunden. Jetzt feiern wir in der Hütte mit Nüssen, Mandarinen, Lebkuchen usw. ohne Chlaus, jeweils nach der letzten Hundeübung.

Viele Feste wurden in der Hütte gefeiert. Geburtstage, gute Ergebnisse mit AKZ an Hundeprüfungen, Fondueabende, Samichlaus, Vereinsversammlungen, Hundeprüfungen usw. usw.

Später haben wir einen Fonduehock eingeführt, der ebenfalls zur Tradition geworden ist. Leider mussten wir diese Tradition im Jahr 2020 wegen der Pandemie unterbrechen. Im Jahre 2021 haben wir dann einen Racletteabend durchgeführt, auch das war wohlschmeckend und hat allen gemundet.



Der Samichlaus hat jeweils – nach dem die Sünden aufgeklärt waren - eine schöne Weihnachtsgeschichte erzählt.

Unsere Frauen hatten immer mit dem Backen von Lebkuchenhäuschen und Grittibänzen eine grosse Arbeit auf sich genommen. (Siehe Bild links oben)



Zubereitung Fondue



Natürlich durfte das gute Dessertbuffet nicht fehlen

Ausflüge

In früheren Jahren war es üblich, dass wir pro Jahr einen Ausflug mit der ganzen Familie und mit allen Hunden gemacht haben. Arthur Vogelsanger war jeweils der Organisator.



Ein Ausflug der sicher in Erinnerung bleibt. Mit dem ÖV, waren wir mit ca. 20 Hündelern und Hunden am ersten Wochenende im Juli 1991 in die Fideriser Heuberge gefahren, bzw. marschiert. Bild oben: Bahnhof Landquart. Bis Fideris fuhren wir mit der rhätische Bahn. Von hier aus sind wir in ca. 4 Stunden auf die Fideriserheuberge gewandert bei schönstem Wetter!



So sah es dann am Sonntagmorgen aus. Wir wollten grundsätzlich über das Mattlishorn 2500 MüM ins FONDEI nach Langwies wandern. Das war aber unmöglich, es hatte zu viel Schnee. Unser Aktivmitglied H.P. Siegenthaler hat am frühen Morgen die Gelegenheit benützt, mit seinem Labrador eine Schneespur zu machen.



Rest. Heuberge Fideris wo wir übernachtet haben. Alle Hunde waren in einem Heuschöber untergebracht. Roland Geiger ist als „Aufseher“ bei den Hunden geblieben. Die Hunde waren müde, bzw. sie haben die Nacht ruhig verbracht.

Dies zum Thema Wanderungen. Jedes Jahr hatten wir einen Auffahrtsbummel über den Randen oder in den Schwarzwald z. B. ins Wutachtal oder zu einem uns bekannten Hündeler Ueli Schöpfer nach Spycher AR gemacht oder haben uns den Ornithologen zu einer Vogelexkursion angegliedert. Auch den Ballenberg haben wir besucht verbunden mit einer Wanderung.

Auch das Kaninchenschieszen – organisiert von den Kleintierzüchtern Beringen - an der Chilbi jeweils Ende April stand immer auf dem Jahresprogramm und wurde immer von zahlreichen Hündelern besucht.



925 Jahr Feier Beringen vom 29.08.2015

Diesen Anlass konnten wir uns nicht entgehen lassen. Beim alten Schulhaus durften wir unseren Verein und unsere Vierbeiner einem breiten Publikum vorstellen. Sogar Dieter Amsler hat über unsere Vorführungen ein Kurzfilmli für das Schaffhauser Fernsehen aufgenommen. Es war ein wunderbarer Tag mit vielen positiven Eindrücken. Die Zuschauermenge hatte Freude an unseren Vierbeinern und an uns.





Hunde vor der Apportierübung warten ohne ihren Meister



Sabrina mit Alex und Maja mit Shakira beim Wägelfahren



Christa mit Pepe zeigt Kunststücke vor

Peter und Christa warten mit ihren Hunden auf den Einsatz



Eine weitere Freundin wie Hazel ihre Ball-schöne Mädchen bringt



unser Info-Stand mit div. Prospekten und weiteren Unterlagen



Hunde vor der Apportierübung warten ohne ihren Meister



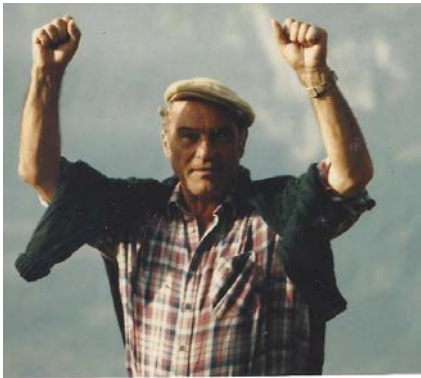
Warten beim Apportieren, die Hundeführer legen das Apportierholz vorne ab.



Luzia Honegger ist ab und zu nach Beringen zum Training gefahren. Hinten im Anhänger hockt ein älterer Hund



Unter der Leitung von Walter Rossi Übungsleiter feierte die ganze BHS Gruppe – bei wunderbarem Wetter – auf dem Fussballplatz. Hans-Peter Siegenthaler hat einen Parcours aufgestellt für Hund und Meister. Alle haben motiviert mitgemacht. Gegen Abend gab es dann in der Hündelerhütte noch einen schmackhaften Zvieri. Ein tolles Fest. Wär hätte damals gedacht, dass der BHS auch noch das 40 Jahr Jubiläum im Jahr 2022 feiern kann!



Walter Rossi ist voller Freude



Franziska Sigrist, Walter Rossi und Käthy Landolt



Marianne serviert einen Apéro



Franziska Sigrist, Ravi Landolt mit beiden Töchterlein Janine und Tatjana



Madeleine's Boxer im Regenlook



H.R. Rosenberger



Personenkreis bei der Wesensüberprüfung mit Käthys Hündin Allegra



Links Ravi in Hundemontur beim Vortragen von Sketches.

Hier ein Auszug aus meinem Jahresbericht:

«Auf den 30. Juni erhielten wir von den OK-Mitgliedern Ravi Landolt und Peter Schmid eine schöne Einladung zur 20 Jahr Feier der Beringer Hundesportgruppe BHS. Ein herrliches Fest bei schönstem Sommerwetter. Sogar einige Ehemalige konnten begrüsst werden. Was mich sehr gefreut hat, war dass Franziska Sigrist, Veronica Dieth, Ursula Hatt, Walter Rossi, Hans-Ruedi Rosenberger und Alex Nusser neben fast allen BSH Aktivmitgliedern mit Angehörigen mit von Partie waren. Die Organisation hatte bestens geklappt. Die Verpflegung im Armbrustschützenhaus Neuhausen und die sauglatten Sketches von Ravi Landolt waren einzigartig. Herzlichen Dank an alle, die organisiert und teilgenommen hatten. Das 20 Jahr Jubiläum und das «Säuli am Spiess» bleibt sicher allen in guter Erinnerung»



Ferkel am Spiess



Die Organisatoren Ravi Landolt und Peter Schmid (rechts Hans- Rudi Rosenberger)



Käthy Landolt und Ravi Landolt



Die Wirtschaft der Armbrustschützen Neuhausen war voll. Das Essen hat allen gut gemundet.



Das war ein rauschendes Fest. Wir hatten über das Wochenende 06.10 und 07.10.2012 auch noch am Samstag die Schweizermeisterschaft der Rottweilerhunde organisiert, am Sonntag die Schweizermeisterschaft der 5 Rassen SM 5R. Total haben ca. 60 Hundeführer mit ihren Hunden über dieses Wochenende an Prüfungen teilgenommen. Am Samstagabend waren ca. 120 Personen- im Zelt - anwesend aus BHS und aus der ganzen 5 Rassen Gesellschaft. Es war ein tolles Fest mit grossem finanziellem Erfolg. Unsere Mitglieder waren hart strapaziert.



Walter Frei bei der Begrüssung am Festabend



Unsere Chef-Beizerin an den Anlässen Heidi Pozas mit ihrer Tochter
Chefkoch war Richi Schaub, er hat ein gutes Essen her gezaubert.



Maja mit Shakira bei der Führung SM 5 R in Beringen

35 Jahre BHS und 75 Jahre Walter Frei

Gleich zwei Ereignisse gab es im Jahre 2017 zu feiern, die Gründung des Vereines Beringer Hundesport BHS vor 35 Jahren und das 75. Wiegenfest von Walter Frei. Bei windigem Wetter aber warmen Temperaturen trafen wir uns um 17.00 Uhr vor der Hundehütte zum Apéro. Viele aktive Hündeler, aber auch manches ehemalige Vereinsmitglied liessen es sich nicht nehmen die beiden Jubiläen zu feiern und der Einladung Folge zu leisten. Walter begrüßte jeden persönlich und stellte ihn den Anwesenden kurz vor. Auch über die Gründung und die Anfangszeit des Vereins wurde die eine oder andere Anekdote erzählt. Das aufziehende Regenwetter trieb uns in die erweiterte Hütte, so dass alle genügend Platz zum Sitzen und Plaudern fanden. Dort war alles schön und liebevoll mit Blumen dekoriert. Madeleine und Käthy überbrachten mit einem humorvollen Gedicht die Geschenke der Hündeler an Walter. Auch zur Fahrzeugprüfung wurde Walter auf den Prüfstand gebeten. Michi hat Walter für die nächsten Jahre die Weiterfahrt bewilligt. Es ist keine weitere Überprüfung nötig. So sieht das Vereinsschiff freie Fahrt vor. Viele bunte Salate, Schinken im Brotteig und gute Getränke erwarteten die Gäste. Auch ein leckeres Dessertbuffet wartete auf die Schleckmäuler. Höhepunkt war eine Torte mit einem Bild von Walter mit Grace, die von Irene Erb gesponsert wurde. Es war für jeden Geschmack etwas zu finden. Interessante Gespräche und eine fröhliche Stimmung liessen diesen schönen Anlass so gegen 23.30 Uhr bei sommerlichem Wetter ausklingen. Wir bedanken uns für die Einladung und allen fleissigen Helfern die diesen Anlass ermöglicht haben sei auch nochmals gedankt. Bericht Bea Weber

Nachstehend ein paar Impression von diesem tollen Anlass!





Unsere Aktivitäten in den vergangenen 10 Jahren und in Zukunft!

Wie gewohnt trafen und treffen wir uns nach wie vor am Mittwochabend 19.30 Uhr auf dem Fußballplatz für Trainings in Unterordnung, Polydog und Führigkeit. Am Sonntagmorgen beim Werkhof Brandenberger zur Nasenarbeit auf den Wiesen rund um Beringen ab 08.30 Uhr. Die Nasenarbeit hatte in unserem Verein schon immer einen hohen Stellenwert. An Prüfungen hatten unsere Hunde immer gute Noten in der Spur/Fährte wie auch im Revier.



In letzter Zeit haben die Kursangebote massiv zugenommen, d. h. es werden Kurse angeboten an 5 Tagen pro Woche, siehe auch unter „wir bieten an“ oder auf unserer HP unter Kurse.

Sachkunde- und Hundehalterbrevet NHB Kurse. In der Zeit wo der Sachkundenachweis SKN obligatorisch war, wurden wir von Teilnehmerteams fast überrumpelt. Schade dass der SKN von der Politik wieder abgeschafft wurde. Man konnte so falsche Entwicklungen bei Meister und Hund frühzeitig erkennen und entsprechende Maßnahmen ergreifen.



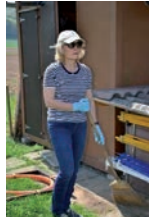
Einmal pro Jahr wurde vor der Hütte oder in der Hütte ein „Zmorgebuffet“ so richtig liebevoll von unseren Hündelerfrauen angerichtet, man konnte sich über selbstgemachte Konfitüre, über div. Sorten Käse, selbst gebackenem Zopf und Birchermüesli usw. richtig satt essen.



Zwei Mehrkämpfe MK im Bereich BH 1-3 gem. offizieller Prüfungsordnung haben wir unseren Mitgliedern angeboten. Ein offizieller TKGS Richter Andy Steinacher hat die Arbeiten kontrolliert und bewertet. Maja Gähweiler war jeweils Prüfungsleiterin. Die Arbeiten in Unterordnung und Führigkeit wurden auf dem mittleren Fussballplatz vorgezeigt.



Jedes Jahr organisierten wir einen Arbeits- und Hüttenputztag. Erfreulicherweise sind immer 10-20 Mitglieder erschienen. In der Hütte und draussen wurde immer ein Volleinsatz geboten. Gegen Abend hat dann jeweils Käthy Landolt als herzliches Dankeschön zum Zvieri eingeladen. Es gab gutes Brot, guten selbstgebackenen Zopf, Käse, Landjäger, Bauernschüblig usw. und natürlich Schoggi- und Zitronenkuchen. Niemand musste hungrig vom Tisch.



Schülerferienpasstage wurden immer beliebter

Das Interesse der Schüler aus unserem Kanton unseren Ferienpasstag zu besuchen war sehr groß. In der Regel hatten wir am Morgen 30 und am Nachmittag nochmals 30 Kinder. Diese Tage waren für uns und unsere Hunde sehr streng. Aber wir Hündeler hatten den Plausch, wie die jeweils anwesenden Kinder. Zuerst mussten von den Schülern unsere Hunderassen erkannt werden. Erst dann hieß es in 4 Gruppen verschiedene Stationen und Übungen zu durchlaufen. Die Kinder hatten Spass und waren mit großem Interesse dabei - sogar bei der Theorie „wie begegne ich einem Hund - was darf ich und was lasse ich bleiben!“ Ist es doch auch wichtig zu wissen, dass nicht alle Hunde so lieb und umgänglich sind, wie diejenigen, mit denen, unsere Ferienpass - Kinder arbeiten konnten.



Intensivwochen in Beringen und Umgebung

Bis im Jahre 2009 fanden die Intensivwochen im Fondei oberhalb Langwies GR statt. Ab 2010 bis 2021 haben wir diese Ausbildungswochen in Beringen und Umgebung organisiert.

Nachstehend ein Bericht von einer Intensivwoche in Beringen!

Bis zu 13 Hunde mit ihren Hundeführerinnen und Hundeführern waren im Gelände, im Revier und auf dem Platz aktiv. Das bewährte Programm, am Morgen zu fährten und zu revieren, brachte uns auf verschiedene Wiesen rund um Beringen. Die Hunde – die Anfänger wie die Geübten – zeigten viel Eifer und waren meist erfolgreich auf der Spur. Und wenn nicht, dann gab es Trainingstipps und Übungen zur Unterstützung. Diese Unterstützung unserer vier Übungsleiter, Käthy Ländolt, Maja Gähweiler, Madeleine Waldvogel und Walter Frei, gab es auch an den Nachmittagen, an denen wir als Gruppe im Bereich NHB oder einzeln im BH-Bereich vielseitig trainierten. So konnten wir immer wieder darüber staunen, was unsere Hunde können und was noch alles möglich sein kann (zeigte uns unter anderem Shakira mit Maja Gähweiler). Alle Teilnehmenden waren mit viel Engagement dabei, so war auch der gemütliche Teil in der Hütte von guten Kuchen (mit grossem Dankeschön an alle!!) und angeregten Gesprächen geprägt. Gut mitgemacht hat übrigens auch das Wetter: am Dienstagmorgen etwas Regen, am Donnerstag viel Wind und am Freitag kurz vor Ende noch kurze Graupelschauer – also alles in allem ganz ordentlich. Bericht Stefan Werner



Ausbildungstage mit Ausbilderin Theres Jans und Montse Koschar

Maja Gähweiler hat mit Shakira viele Privatstunden in Winterthur bei Theres besucht. Alles was Theres dem Team Maja/Shakira beigebracht hat, versuchte Maja auch ihrer Gruppe im BHS beizubringen. Theres ist eine hervorragende Ausbilderin, sie hat viele SKG Schweizermeisterschaften im SanH mit ihren Hunden im ersten Rang gewonnen. Das hat uns veranlasst, Theres – dies bis vor 2 Jahren – auch bei uns pro Jahr 1-2 mal in Beringen zu engagieren. Sie hat uns in Unterordnung, Führigkeit, Spur und Revier unterrichtet. Sie hat vom Grundgehorsam bis zur Lösung von Problemverhalten alles angeboten mit kompetenter Unterstützung. Sie legt viel Wert auf ein vertrauensvolles Verhältnis zwischen Hundeführer und seinem Hund. Dabei steht eine freudige und artgerechte Ausbildung im Vordergrund. Wir und unsere Hunde haben viel von ihr profitiert. Eine sehr motivierte Truppe freute sich auf einen lehrreichen Tag. Wie üblich wurde am Morgen und nochmals am Nachmittag jeweils einzeln an einem selbst gewählten Thema gearbeitet und die anderen profitierten beim beobachtenden Zuschauen. Theres hatte dank ihrer großen Erfahrung für jede "Baustelle" eine Lösung parat und liess die Teilnehmer einmal mehr staunen, wie mit ihr einfach jeder der teilnehmenden Hunde äußerst aufmerksam und freudig mitarbeitete. Es braucht dazu Geduld, Motivation und Freude sowie die Emotionen sollten insbesondere bei einem unerwünschten Verhalten zurückgehalten werden. Dass es so klappt zeigte sie uns eindrucksvoll. Sie gab uns zudem auch den einen oder anderen Geheimtipp bei einzelnen Übungen. Bericht Karin Renner.





Seit 2021 haben wir monatlich einmal Montse Koschar Inhaberin der Hundeschule Hundetrainingszentrum Wyland als Supervisorin für unsere BH Gruppe bei uns. Den Start machten wir im Februar 2021 mit einem Revierseminar bei schönem Winterwetter. Der Kurs hat allen gut gefallen, so dass wir Montse auch als Leiterin der BH Gruppe in Unterordnung und Führung engagiert haben.



Fährtenhundeproofungen FH 15 1-3 und IFH 1-2

In der Zeit von 2000 bis 2022 haben wir insgesamt 8 Fährtenhundeproofungen FH 15 1-3 und IFH 1-2 durchgeführt. Bei den SRC Prüfungen haben wir jeweils noch FH Prüfungen angegliedert. Im Jahre 2021 durften wir in Beringen die Schweizermeisterschaft der Fährtenhunde der Gesellschaft für weisse Schäferhunde GWS organisieren. Im März 2022 hatten wir nochmals eine FH Prüfung für den BHS ausgerichtet. Wir hatten wunderbares Wiesengelände rund um unsere Hütte – wo wir 6 Fährten legen konnten - weil im Juni 2022 das Kant. Turnfest in Beringen auf diesen Wiesen stattfindet. An beiden FH Prüfungen haben leider nur je 8 TeilnehmerInnen mitgemacht. Eine FH macht man nicht mal eben nebenbei, auch nicht, wenn der Hund in anderen Sport- oder Berufsdisziplinen gut ausgebildet ist, denn eine FH ist ein anderes Paar Schuhe. Da verbringen Hund und Hundeführer unzählige Stunden auf Feld und Wiese und üben alle möglichen (und unmöglichen) Situationen und Wetterverhältnisse. Der Suchwille und die Freude am genauen Spuren-Arbeiten sind Bedingung. Eine gute Fährtenausbildung ist zentral, damit sich der Hund an der Prüfung mit der Fährte auseinandersetzen und mögliche Probleme selbständig lösen kann, während ihn der Hundeführer unterstützt indem er am Ende der Leine ruhig bleibt und einfach seinem Hund vertraut.



Präsident GWS



Daniela Baumgartner vor den Sponsorentafeln



Chefkoch Martin Müller

Tag des Hundes vom 07.05.2022 schweizweit lanciert von der SKG

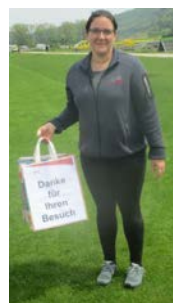
Auch der BHS hat die Gelegenheit benützt – unter der Leitung von Daniela Baumgartner – den Tag des Hundes in Beringen auf unserer schönen Platzanlage zu feiern. Wir haben alle unsere Mitglieder und die Teilnehmer unserer Kurse sowie alle interessierten Zwei- und Vierbeiner von 10 Uhr bis 16 Uhr zum kostenlosen Schnuppertraining eingeladen.

Auch in der Presse z. B. Klettgauer-Bote und Schaffhauser-Bock ist auf diesen Anlass hingewiesen worden. Im weiteren haben wir Flyer verschickt an Hundartikelläden, Tierarztpraxen, Gemeindebehörden usw. Fast 60 Kynologische Vereine in der ganzen Schweiz haben den Tag des Hundes durchgeführt. Wir konnten ca. 30 Hundehalter mit ihren Hunden bei uns begrüßen. Daniela Baumgartner mit ihrer Tochter und Irene Erb haben einen Minimilitaryparcours sowie einen Hoop-Agiparcours aufgebaut. Die Besucher haben gerne mit ihren Hunden beide Anlagen benützt jeweils unter der Anleitung von Kursleiterinnen der BHS. Alle hatten grosse Freude wenn die Hunde es gut mitgemacht hatten. Ausserdem werden sicher 3-4 Neumitglieder oder Kursteilnehmer demnächst zu uns stossen und mitmachen, dies vor allem im Bereich Hoop-Agi, Alltagshund und Polydog. Auch unser Chefkoch Martin Müller mit seiner Servicefrau Ursula Kopf hatten in der Festwirtschaft viel zu tun.

Die Pfadfindergruppe Beringen hat das Kuchenbuffet unterhalten und ein paar Franken in ihre Kasse erarbeitet, die für das Bundeslager dringend benötigt werden. Herzlichen Dank den Pfadern und deren Eltern, die die div. guten Kuchen gespendet haben.

Auch unseren Helferinnen und Helfern für ihren BHS Einsatz ab 09.00 bis 17.00 Uhr herzlichen Dank. Das Wetter war echt angenehm, vor allem für die Hunde war es noch nicht zu warm. Nach dem Abräumen des Parcours und nach dem Versorgen der Festische und Bänke kam noch ein kurzer Regenschauer. Bericht Walter Frei, Fotos Irene Erb und Walter Frei







Rottweilerhunde waren in früheren Jahren im BHS in der Anzahl dominierend.

Heute sind es die Schnauzer

Im Jahre 2000 gab es leider in Hamburg einen Unfall mit einem Pitbull-Terrier der für einen Menschen tödliche Folgen hatte. Ab diesem Datum ist in der Schweiz die Hatz gegen molosserartige- und terrierartige Hunde losgegangen. Das Bundesamt für Veterinärwesen BVET hat zusammen mit der SKG dann zu fast unzähligen Sitzungen und Veranstaltungen eingeladen. Ich war damals SRC Zentralpräsident und musste natürlich an diesen Sitzungen teilnehmen und den Rottweiler vertreten.

Ab diesem Datum haben div. Kynologische Vereine solche Hunde – heute werden diese als Listenhunde oder Kampfhunde bezeichnet - nicht mehr betreut. Auch die neuen kantonalen Hundegesetze – zum Teil wenig überlegte Schnellschüsse – haben solche Rassen ins Visier genommen. Es war auch von Hunderassen- bzw. Zuchtverboten die Rede.

Ich hatte damals viele Telefonate von verunsicherten «Kampf» Hundehaltern erhalten, die sich mit ihren Hunden nicht mehr in die Öffentlichkeit getrauten. Ich wollte als SRC Präsident diesen Leuten und Hunden helfen.

Kurzerhand haben Käthy Landolt, Franziska Kuhn-Maier und ich dann in Beringen solche Hundehalter mit Hunden ins Training genommen und immer am Donnerstagabend auf dem Fussballplatz Erziehungskurse für Meister und Hund angeboten. Es waren in der Regel 12 Teams – aus der halben Schweiz anwesend - die etwas lernen wollten bzw. mit ihren Hunden nicht negativ auffallen wollten. Mir war die Sozialisierung wichtig.

Aus dieser Gruppierung haben wir dann im Jahre 2003 die regionale Rottweilerhundegruppe RGS Schaffhausen/Beringen gegründet. Erster Präsident war Marcel Frey. Gründungsmitglieder waren Walter Frei, Käthy Landolt und Franziska Kuhn-Maier. Ein Jahr später zählte die RGS bereits 15 aktive Hundeführer mit Rottweilern. Käthy und ich waren so gegen 10 Jahre als Übungsleiter tätig.

Seit dem tragischen Unfall von Oberglatt vom 1.12.05 war nicht nur die Hundewelt sondern die ganze Schweiz im totalen Aufruhr. Mit großer Trauer und Betroffenheit haben wir vom Tode des Kindergärtlers Süleyman Kenntnis genommen. Die Boulevardpresse hatte hysterische und hetzerische Kampagnen gestartet und hat über 150.000 Unterschriften gegen das Halten von sog. "Kampfhunden" gesammelt. Es wurden nun tausende von anständigen, verantwortungs- und rücksichtsvollen Hundehalterinnen und Hundehalter diskriminiert und alle in den gleichen Topf geworfen wie der kriminelle Tierquäler, der die nicht sozialisierten Pitbulls aus Italien in die Schweiz brachte, um damit ein grosses Geschäft mit Kriminellen aus der Unterwelt zu machen. Kurz nach diesem tragischen Unfall hat mich Dani Fohrler und Röbi Koller für eine Livesendung ins Fernsehstudio Leutschenbach SRF geholt zusammen mit dem Kantonstierarzt Kanton TG und einem bekannten Schaffhauser Nationalrat. Der Tierarzt war ein Verfechter von generellem Leinenzwang und Maulkorb. Der Politiker wollte alle sog. Kampfhunde einschläfern und nur noch ein paar wenige Exemplare im Zoo ansiedeln und zwar hinter Gittern wie die Raubtiere!!

Früher hatten wir im BHS 10 -12 Rottweiler, die immer zum Training kamen, auch am Sonntagmorgen zum Nasentraining. Heute haben wir im BHS nur noch 2 aktive und 2 passive Rottweiler-Hundeführer, dagegen haben wir 2 Zwergschnauzer, 1 Mittelschnauzer und 1 Riesenschnauzer. Unsere Top-Hündin Shakira von Maja Gähweiler Riesenschnauzer geboren 29.02.2008 ist leider im Alter von 14 Jahren im Januar 2022 an Altersschwäche verstorben.



Zwergschnauzer Yago
v. Lucie



Zwergschnauzer
Hombre v. Heidi



Mittelschnauzer Rocki v. Sari



Riesenschnauzer Grace
v. Walter



Riesenschnauzer Shakira
v. Maja erste Prüfung BH 1 im ersten
Rang
im Jahre 2010

Meine bevorzugten Hunderassen

In den letzten 40 Jahren war ich bei den meisten Trainings unter der Woche oder am Sonntagmorgen – außer bei Ferien oder Krankheit -mit meinen Hunden dabei, als Übungsleiter, als Kursleiter, als HHB Leiter wie auch als Hündeler mit meinem eigenen Hund. Sicher war ich auch an fast allen Anlässen als Organisator oder als Teilnehmer dabei. Deshalb erlaube ich mir in der 40 Jahr Jubiläumsbroschüre meine Lieblingsrassen kurz vorzustellen.

Meine Hunderassen mit denen ich in den letzten 40 Jahre insgesamt ca. 100 Prüfungen absolviert habe in den Bereichen: BH, VPG, IPO, FH und AD, gestartet immer für den BHS.



Cliff von der Abendhalde Rottweiler



Flick vom Randegger-Schloss DS



Grace von der Lochete Riesenschnauzer

Das wird voraussichtlich leider mein letzter Hund sein. Ich hoffe zwar, dass mich Grace noch ein paar Jahre begleitet wird. Seit meinem 15. Lebensjahr begleitet mich Hunde.

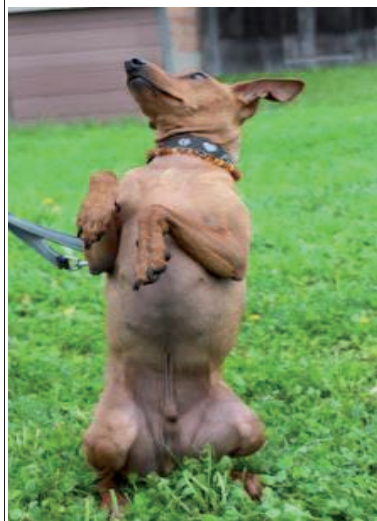
Hunde unserer Aktivmitglieder im Begleithund-, Kurs- und Polydogbereich



Mittelschnauzer Rocco von Sari



Cane Corso v. Franziska



Dackel Max von Christa



Riesenschnauzer Grace v. Walter



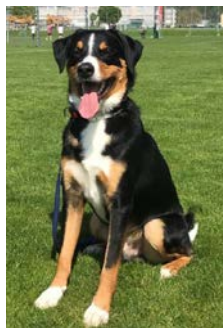
Labradoodle Lotta v. Alfred



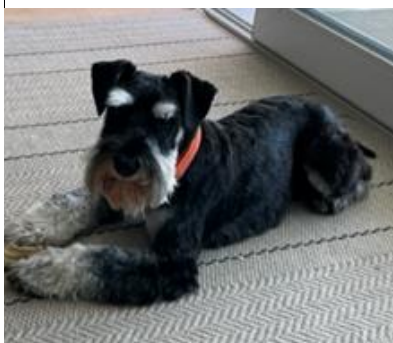
Batli v. Michèle V.



Max von Martin M.



Appenzeller Sammy v. Michi F.



Zwergschnauzer Yago v. Lucie



Russkiy Toy Terrier Oakley v. Bea



kleiner Brabanter Vosco v.
Domenica



Gina von Petra



DS Hector v. Fabio



Malinois Malik v. Gudrun



Jaira v. Daniela La M.



Beagles Fiabo und Azzurro v.
Sabrina



Zwergschnauzer Hombre von Heidi
Raimondi



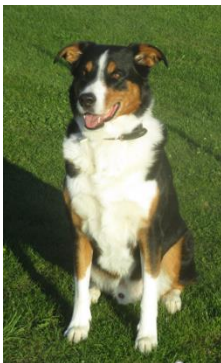
Rottweiler von Verena
Lenggenhager, Martin
Dietrich und Rudolf (Ruedi)
Guadagnini



Malinois Amy v. Michèle W.



Nala v. Sandra



Spike von Michi F.



Binga von Marlis



Labrador Jack von Daniela



Border Terrier Helvi & Evi v. Bea



Lemmy von Jana



So wie ich erfahren haben, werden demnächst weitere 3 Hunde zu uns stossen. Stellvertretend ein weisser Gross-pudelwelpe



DS Sergeant v. Mich H



Deutscher Boxer Amy v. Madeleine



Jack Russel Terrier Danny v. Andi



Weisser Schäfer Fiorella v. Karin



Eurasier Anila v. Irene



Malionis Aron v. Nadja

Dankesworte

Ich möchte es nicht unterlassen, den früheren und heutigen Vorstandsmitgliedern und den früheren und heutigen Übungs- und Kursleiterinnen sowie allen Funktionären und allen Mitgliedern für Ihren Grosseinsatz herzlich zu danken.

Im Vorstand wie auch unter den Vereinsmitgliedern durfte ich ein gutes, gesundes und einvernehmliches Klima und eine gute Kameradschaft feststellen.

Mit dem FC Beringen, dem FC Platzwart und den Platz-Nachbarn aber auch mit der Gemeinde Beringen und natürlich mit den Landwirten in Beringen, Löhningen und Guntmadingen war ein harmonischer Umgang festzustellen.

Aussichten in die Zukunft

Schauen wir nach vorn! Der ganze Vorstand und alle Mitglieder haben den Wunsch, dass der BHS weiterhin gut bestehen kann und dass sich alle sportlich mit ihren Hunden betätigen können. Der Vorstand und die Übungs- und Kursleiterinnen haben ein Jahresprogramm für 2022 vorbereitet, in der Hoffnung, dass wir dieses wie vorgeschlagen durchführen können.

Es scheint, dass ein paar aktive BHS Mitglieder im Jahre 2022 ein paar schöne Anlässe organisieren. Ich danke den jungen Leuten schon heute für ihr Engagement für den BHS und für die Hunde und für einen flotten und lässigen Weiterbestand mit gutem Vereinsklima. Ich freue mich.

Den BHS'lern ihren Angehörigen wünsche ich für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück und Freude mit ihren 4-Beinern.

Mit freundlichen BHS-Sportgrüssen

Walter Frei, Hegelweg 1, 8222 Beringen

*Die Konzeptidee für die Texte und Fotos dieser Broschüre kommt von Walter Frei.
Gestaltung Einband vorne von Domenica Hauser.
Druck der Broschüre Kunz Druck Löhningen.
Fotos: Irene Erb und Walter Frei*



Impressionen von diversen Hundeprüfungen



Military-Teilnehmerin mit Hund Tussi



Gudrun Mathys NHB Prüfung Engeweier



Ursula Kopf Service



Martin Burkhardt u. Bea Weber Richter NHB Prüfung



Arnulf u. Heidi Biedermann NHB
Prüfung Engeweier



Rudolf Guadagnini, seine Frau und
Verena Lenggenhager NHB Prüfung
Beringen



Beringer Hundesport

www.beringer-hundesport.ch